



Bund Westfälischer Karneval e.V. • Im Hammertal 96 • 58456 Witten

An die  
Mitgliedsgesellschaften des  
Bundes Westfälischer Karneval e.V.

Mitglied im



Absender:

**BWK-Präsidium**  
Rolf Schröder  
Im Hammertal 96  
58456 Witten-Buchholz

Telefon:

02324 9678196

Telefax:

E-Mail:

bwk-praesident@web.de

Internet:

www.bwk-online.de

Datum:

15. Februar 2016

## RUNDSCHREIBEN 02-2016

Liebe Freunde des westfälischen Karnevals,

leider war in vielen Orten unseres Verbandsgebietes die Session noch schneller zu Ende, obwohl diese sowieso schon sehr kurz war: Der Wintersturm 'Ruzica' sorgte dafür, dass zahlreiche Karnevalsumzüge aus Sicherheitsgründen abgesagt werden mussten. Und so betrüblich dies auch für alle Wagenbauer, Straßenkarnevalisten und insbesondere die Tollitäten - für die der Umzug ein Höhepunkt ihrer Amtszeit ist - sein mag. Eine solche Entscheidung zu treffen ist grundsätzlich richtig ... oder wer übernimmt die Verantwortung, wenn Schlimmeres passiert?

### **Meteorologen sind Leute, die über Geophysik, Thermodynamik und Klimatologie ungemein viel und über das Wetter von morgen fast nichts wissen.**

Ron Kritzfeld

Und auch die Schelte auf die "Wetterfrösche" ist völlig unbegründet: An vielen Orten sind Windgeschwindigkeiten bis 100 km/h gemessen worden und Windstärke 8-9 gab es fast überall. In Düsseldorf sind nachweislich Dachziegel an der KÖ auf den Gehsteig gefallen. Das die Prognosen nicht exakt vorhersagen können, um wieviel Uhr und an welchem Ort solche Wetter auftreten, ist im wahrsten Sinne der Natur geschuldet.

Wie selbstverständlich ruft ein solches Ereignis auch wieder diejenigen auf den Plan, die sich nicht mit den Traditionen und Bräuchen des Karnevals auskennen. Auch wird schnell die hohe Wirtschaftskraft des Karnevals als Argument für einen Nachholtermin ins Feld geführt. In Köln soll der karnevalistische Umsatz jährlich bei ca. 500 Millionen Euro liegen. Ebenso nachvollziehbar sind die Düsseldorfer Aktivitäten, da insbesondere die Mottowagen dort weit über die Grenzen der Stadt hinaus für Anerkennung sorgen.

Das die vielen Vorbereitungen Geld kosten, ist unbestritten. Aber wir sollten nicht die finanziellen Aspekte als Hauptsache betrachten. Als Verantwortlicher sitzt man sowieso zwischen allen Stühlen und weiß von vornherein, dass man es nicht allen Recht machen kann. Vielleicht ist der "einfache Blick" auf die Dinge dann der empfehlenswertere.

... 2

#### Geschäftsführendes Präsidium

##### Präsident

Rolf Schröder  
Im Hammertal 96  
58456 Witten  
☎ 02324 9678196

##### Vizepräsident

Ingo Domeier  
Dülmener Straße 17  
48653 Coesfeld  
☎ 02541 5556

##### Vizepräsident

Manfred Gies  
Alte Gärtnerei 16  
58706 Menden  
☎ 02373 600013

##### Schatzmeister

Bernhard Averhoff  
A. d. Feuerwache 42  
48329 Havixbeck  
☎ 02507 2919

##### Geschäftsführerin

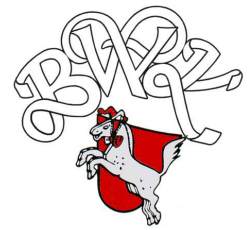
Nicole Welke  
Im Ohl 23  
59757 Arnsberg  
☎ 02932 496254

##### Beisitzerin

Claudia Jüttemeier  
Kon.-Adenauer.Str. 37  
33397 Rietberg  
☎ 05244 905735

##### Beisitzer

Frank Selter  
Auf dem Arnsbeul 5  
57439 Attendorf  
☎ 02722 4676



- 2 -

### **Karnevalsumzug abgesagt ... Nachholen oder nicht?**

Über das Für und Wider der Absagen sollte es keine Diskussionen geben: Die **Sicherheit** für alle Zuschauer am Straßenrand und für aktiven Teilnehmer\*innen auf den Umzugswagen, in Fußgruppen oder den Musikkapellen **muss grundsätzlich Vorrang haben**.

Wer sich mit dem Gedanken trägt oder bereits mit den Planungen befasst, den Umzug zu einem späteren Termin nachzuholen, sollte sich auch mit den **Regularien der Dachverbände (BDK und BWK)** beschäftigen!

In der **Ethik-Charta** des Bundes Deutscher Karneval ist festgeschrieben, dass "Karneval, nach wie vor fest im christlichen Jahresverlauf verankert, als Schwellenfest vor der österlichen Fastenzeit eine **klare zeitliche Begrenzung** hat. An **Aschermittwoch ist definitiv Schluss**." Weiter gestützt wird diese Auffassung auch in den **Leitlinien** des Bundes Deutscher Karneval zum Thema "**Sommerkarneval? Nein!**". Wer sich näher mit den Ausführungen beschäftigen möchte, kann diese im Internet unter [www.karnevaldeutschland.de](http://www.karnevaldeutschland.de) nachlesen.

Auch der Bund Westfälischer Karneval hat in der **Richtlinie A zur Verbandssatzung** klar Position bezogen: "Mitglieder handeln dann den Interessen und dem Ansehen des Verbandes zuwider, wenn sie **außerhalb des sogenannten Traditionszeitraumes** - dies ist der Zeitraum um den 'Elften im Elfen' bis Aschermittwoch eines jeden Jahres - sich in der Öffentlichkeit in ihren karnevelastischen, vereinstypischen Erscheinungen und Formen zeigen." Darüber hinaus sind in dieser Richtlinie Ausnahmeregelungen aufgelistet, Karnevalsumzüge nach Aschermittwoch sind dort nicht genannt. Auch diese Regelungen können auf der Webseite des BWK, [www.bwk-online.de](http://www.bwk-online.de), nachgelesen werden.

Somit liegen schon mal **zwei eindeutige Stellungnahmen** bzw. Beschlüsse zu diesem Thema vor. Und wollen wir ehrlich sein: Das Wetter kann uns jedes Jahr solche oder ähnliche Kapriolen liefern; wollen wir dann jedes Mal über die Möglichkeiten von Nachterminen diskutieren? Auch Prozessionen, Ernte-Dank-Umzüge oder das Silbersterfeuerwerk werden **nicht nachgeholt**, wenn das Wetter diese nicht zuließ!!

Nun gibt es aber einen Aspekt, der bislang nur wenigen bekannt gewesen sein dürfte. Kardinal Woelki hat als Ausweichtermin den vierten **Fastensonntag Laetare** ins Gespräch gebracht. Zum einen wird an diesem Tag die 'Halbzeit' der Fastenzeit in der katholischen Kirche gefeiert. Auch aus der Historie war es bereits römischer Brauch, am Laetare-Sonntag die Fastenzeit auszusetzen. An diesem Tag wurde ganz offiziell getanzt und gefeiert. In Teilen des katholisch geprägten Europa hat sich bis heute am Laetare-Sonntag ein vielfältiges Brauchwesen erhalten, in einigen Gegenden sogar typische Fastnachtsbräuche.

**Das Präsidium des BWK hat in seiner Sitzung am 13.02.2016 folgenden Beschluss gefasst: Karneval ist ein Brauchtumsfest mit eindeutigen Regeln. Der BWK empfiehlt daher allen Gesellschaften auf ein Nachholen des Karnevalsumzugs zu verzichten. Wenn dennoch über das Nachholen abgesagter Karnevalsumzüge nachgedacht wird, dann kommt ausschließlich der Laetare-Sonntag, in diesem Jahr am 6. März, in Betracht. Dies sollte aber vor Ort mit der Gemeinde abgestimmt werden, um ggf. Konflikte zu vermeiden.**



- 3 -

**Alle anderen Überlegungen in Richtung Mai oder Sommer haben keinen Bezug mehr zum Karneval und stellen einen Vorwand für eine Sommerkarnevalsveranstaltung dar. Solchen Vorhaben wird eine deutliche Absage erteilt. Sollten Termine in diesen Zeitraum gelegt werden, hat die Gesellschaft mit satzungsgemäßen Konsequenzen zu rechnen. Von einer Ermahnung bis hin zum Ausschluss aus dem Verband ist dann alles möglich.**

Und noch zwei Gedanken zum Schluss: **Alles hat seine Zeit!** Wir sollten unser schönes Brauchtum auch gegen die Party-, Feier- und Eventsucht, die heutzutage so viele befallen hat, schützen. Und vielleicht wäre es hilfreich, wenn man sich mit der Brauchtumsgeschichte und -entwicklung des Karnevals befasst, diese nach innen lebt und nach außen kommuniziert.

### **BWK-Musikwettbewerb 2016**

Auch in diesem Jahr wird der BWK wieder seinen Musikwettbewerb durchführen. Die **Ausschreibung**, die **Teilnahmebedingungen** und die **Teilnahmeerklärung** können Sie auf der BWK-Webseite im Bereich Downloads/BWK-Musikwettbewerb downloaden. **Einsendeschluss** für den diesjährigen Wettbewerb ist der **31. Mai**.

Hinweisen möchten wir auf eine **Änderung** bei den **Teilnahmebedingungen**: Aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahren, werden wir Teilnehmer\*innen, die an sogenannten "Sommerkarnevals"-Veranstaltungen auftreten, vom Wettbewerb ausschließen. Mit dieser Regel wollen wir einer Kommerzialisierung des Karnevals und dem Mißbrauch des Brauchtums entgegen-treten.

### **Seminar "Karnevalsrhetorik"**

Bereits im letzten Rundschreiben haben wir auf Seminar mit dem **Referenten Marco Ringel** hingewiesen. Am **4. und 5 Juni** wird dieses Seminar im **Hotel "Clemens-August"** in **Ascheberg** stattfinden. Mit dem Tagungshaus haben wir für Sie auch mehrere **"Arrangements"** für die Teilnahme, Abendessen und Übernachtung vorbereitet.

**Informationen** zu den Seminarinhalten, den Kosten und Leistungen und das **Anmeldeformular** stehen als **Download** auf der **BWK-Webseite** zur Verfügung (Downloads/ Schulungsangebote).

Die **Teilnehmerzahl** ist **begrenzt**, um den Teilnehmenden eine möglichst intensive Betreuung sowie viele neue Impulse zukommen zu lassen. Daher empfiehlt sich eine **frühzeitige verbindliche Anmeldung**. Spätestens bis zum **17. April 2016** sollten Ihre Anmeldungen zu diesem Seminar in unserer Geschäftsstelle eingetroffen sein.



- 4 -

### Kinder-Tollitäten-Treffen

Für unsere Nachwuchs-Tollitäten hatten wir in diesem Jahr zusammen mit der **Hüstener Karnevals-Gesellschaft** das 6. BWK-Kinder-Tollitäten-Treffen veranstaltet. Aufgrund der kurzen Session wurde ein anderer Rahmen gewählt, für die Gäste aus Nah und Fern war es wieder eine schöne Veranstaltung. Ein **Dankeschön** gilt der Hü-Ka-Ge, die zusammen mit den Auftritten der Gastvereine ein kurzweiliges Jugendprogramm auf die Bühne zauberten.

Das nächste **Kinder-Tollitäten-Treffen 2017** soll dann wie gewohnt wieder als eigenständige Veranstaltung durchgeführt werden. Damit auch das 7. Treffen wieder zu einem besonderen Ereignis in der Amtszeit der Nachwuchs-Regenten wird, möchten wir schon heute interessierte Vereine aufrufen, sich **um die Ausrichtung zu bewerben**.

Setzen Sie sich mit unserer Vorsitzenden des Fachausschusses Jugend, **Claudia Jüttemeier**, in Verbindung ([jugend@bwk-online.de](mailto:jugend@bwk-online.de)). Sie gibt Ihnen schon einmal erste Informationen; alles Weitere lässt sich dann bei einem Termin vor Ort besprechen.

### Zu guter Letzt

Ein Thema, das in regelmäßigen Abständen immer wieder sein Stelldichein gibt: Wir möchten Sie **schnell und umfassend informieren**. Da ist die schnellste und kostengünstigste Alternative, der **Versand per E-Mail**.

Leider nehmen im Laufe der Zeit immer wieder die **Rückläufer** bei diesen Mails zu. Ob Adresse unbekannt, Postfach voll oder Absender unerwünscht - alles kommt vor. Wir können Sie aber nur dann mit Informationen versorgen, wenn **Sie uns Ihre E-Mail-Adressen mitteilen** bzw. uns **Änderungen bekanntgeben**. Bitte senden Sie doch einfach eine Mail unter Nennung Ihrer Gesellschaft an die Adresse [geschaeftsstelle@bwk-online.de](mailto:geschaeftsstelle@bwk-online.de). Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Wir wünschen Ihnen nach einer kurzen, anstrengenden Session eine ruhige Fastenzeit.

Mit herzlichen Grüßen

Bund Westfälischer Karneval e.V.  
**Rolf Schröder**  
Rolf Schröder  
Verbandspräsident